

## Lebensstationen von Samuel Hahnemann

**Landkreis (TZ).** Der Freimaurer Samuel Hahnemann und seine Lebensstationen stehen im Mittelpunkt eines öffentlichen Vortrages am **Dienstag, dem 14. Oktober, 19 Uhr, im Stadt- und Kulturgeschichtlichen Museum, Wintergrüne 5.**

Darüber informierte der Vorsitzende des Torgauer Geschichtsvereins, Dr. Jürgen Herzog, der auch den Vortrag halten wird, die Torgauer Zeitung.

Unter anderem werde in jenem Vortrag zu erfahren sein, wie Hahnemann tatsächlich nach Torgau gelangte, wo er schließlich die vielleicht schöpferischste Zeit seines Lebens bis 1811 verbrachte. Der in Torgau entstandene Begriff "Homöopathie", Hahnemanns Grundlagenwerk "Organon der rationellen Heilkunde" und auch die Arbeit "Reine Arzneimittellehre" werden wichtige Bestandteile des Vortrages sein. Durch den Vortragenden, den Vorsitzenden des Torgauer Geschichtsvereins, Dr. Herzog, wurden auf der Basis archivalischer Forschungen diese Zusammenhänge geklärt und erstmals der urkundliche Beweis erbracht, dass Hahnemann tatsächlich das Haus Pfarrstraße 3 erworben und bewohnt hat. Am 14. Oktober aber geht es darüber hinaus um das freimaurerische Wirken des großen Homöopathen, soweit es aus den vorliegenden Quellen bisher ermittelbar war. Hahnemann ist bereits 1777 in Hermannstadt in Siebenbürgen in eine Freimaurerloge aufgenommen worden und hat erst 1817 eine neue freimaurerische Heimstatt in der ältesten Leipziger Loge "Minerva zu den drei Palmen" gefunden.

Lebensansichten und Werdegang Hahnemanns, insbesondere aber seine Mitgliedschaft im Freimaurerbund, haben in der Literatur zu zahlreichen Spekulationen und Vermutungen geführt, die nicht immer auf dem Boden der Tatsachen beruhen. Im Rahmen des Vortrags werden erstmalig Forschungsergebnisse aus der Überlieferung und dem Archiv der Loge Minerva vorgestellt und der Versuch unternommen, Hahnemann aus der Sicht der Freimaurerei und seiner Mitgliedschaft vorzustellen.

Der Vortrag ist öffentlich und sowohl für Geschichtsinteressierte als auch Interessierte an der Freimaurerei interessant.